

Die Anmeldungen für das Schuljahr 2023/2024 auf Erteilung der Türkischen Sprache und Kultur haben begonnen.

Im Zuständigkeitsbereich des türkischen Generalkonsulats werden in den Grund- u. Mittelschulen, Realschulen sowie in den Gymnasien muttersprachliches Ergänzungsunterricht in Türkisch angeboten.

An einer Schule kann der Unterricht nur dann erteilt werden, wenn mindestens zwölf Eltern dazu einen Antrag gestellt haben.

Auch wenn die Zahl der Schüler an einer Schule nicht ausreicht, darf Ihr Kind wenn sie möchten am Unterricht an einer anderen Schule in der Nähe teilnehmen.

Die Teilnahme am türkischen muttersprachlichen Ergänzungsunterricht ist kostenlos und die notwendigen Unterrichtsmaterialien wie Lern- und Arbeitsbücher werden ebenfalls kostenlos zur Verfügung gestellt.

Mit der Teilnahme am muttersprachlichen Unterricht haben die Schüler, die sich bei der Qualifizierenden Hauptschulabschluss Prüfung für das Fach Türkisch entschieden haben, mehr Chancen ihre Prüfungsnote zu verbessern.

Liebe Eltern,

Deutschland und die Türkei haben vielfältige wirtschaftliche Beziehungen, Kinder die der türkischen Sprache mächtig sind können leichter einen Arbeitsplatz finden. Es ist bekannt, dass momentan ca. 5.000 deutsche Firmen in die Türkei Investitionen tätigen und 80.000 verschiedene Produkte von türkischen Firmen an deutsche Firmen importiert werden.

Schon jetzt verlangt man bei manchen Berufen in Deutschland einen Nachweis über sprachliche und schriftliche Türkischkenntnisse.

Für eine bessere Zukunft Ihrer Kinder, treffen Sie Ihre Entscheidung!

Für die Investition der besseren Zukunft Ihrer Kinder, nicht entweder deutsch oder türkisch sondern

**DEUTSCH und TÜRKISCH**

Melden Sie bitte Ihr Kind rechtzeitig zum muttersprachlichen Ergänzungsunterricht. Den Aufnahmeantrag für muttersprachlichen Ergänzungsunterricht können Sie von der jeweiligen Schulleitung oder Klassenleitung erhalten.